

Wichtige Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **18 (1961)**

Heft 1

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Ein Blasenleiden bleibt geheilt

Es ist immer wertvoll, wenn ein Erfolgsbericht später nochmals als bleibend bestätigt wird. Dies geht aus dem Schreiben von Frl. F. aus H. hervor. Sie berichtet uns:

«Hiermit teile ich Ihnen mit, daß ich nun die zweite Sendung der Mittel vollständig eingenommen habe, und ich kann Ihnen Bericht geben, daß ich mich noch nie so wohl gefühlt habe, wie nun jetzt. Mein Blasenleiden hat sich auch nie mehr gerührt, und nach einer großen Anstrengung oder Müdigkeit spüre ich auch nie mehr in der Blasenegend ein Rupfen oder Zerren. Ihr Bericht in den «Gesundheits-Nachrichten» vom März, welches sie über mein Befinden an viele bekannt gegeben haben, hat mich tatsächlich sehr gefreut. Sicher hat dieser Bericht manchen Leser interessiert, so daß inzwischen auch manche Blasenleiden durch ihre wunderbaren «schmerzlosen» Naturmittel geheilt werden konnten! Ich bin Ihnen auf alle Fälle mein Leben lang dafür dankbar.»

Die Behebung dieses Blasenleidens ist, wie bereits erwähnt, in der Märznummer 1960 geschildert worden, so daß dieser Bericht jedem Leidenden dienlich sein kann. — Frl. F. ist ferner um eine Bekannte besorgt, von der sie schreibt, sie sei von etlichen Blasengeschichten durch Spritzen wieder einigermaßen geheilt worden und doch nicht geheilt, da sie noch ihr Wasser verliere und immer jammere. Sie hofft, daß auch diese Patientin durch die Blasantropfen und das Echinaforce gute Erfolge erzielen werde. — In diesem Zusammenhang kann noch bemerkt werden, daß vornehmlich bei Kleinkindern eine bestehende

Blasenschwäche auch vorteilhaft mit dem Kiessäurepräparat Galeopsis günstig beeinflusst und behoben werden kann.

Das Kelp versieht seinen Dienst

Frl. M. aus D. war sehr erfreut über die gute Wirkung der Kelptabletten. Sie benützte diese, nachdem sie in den «Gesundheits-Nachrichten» den Artikel über Meeralgae gelesen hatte, da sie als Basedow-Leidende schon zweimal operiert worden war und sich bereits ein neues Kröpfchen mit Herzbeschwerden, vermehrter Nervosität und gestörtem Schlaf eingestellt hatte. Nach ½ Jahr schrieb sie:

«Die Kelpoforcetabletten haben mir sehr gut getan. Ich bin so glücklich, solche Naturmittel zur Hand zu haben. An dieser Stelle möchte ich Ihnen herzlich dafür danken.»

Dieser Bericht ist sehr interessant, denn in der Regel müssen Basedowkranke das Mittel in D 2 oder D 3 einnehmen, wenn sie den gewünschten Erfolg erreichen wollen.

Auch in Kanada hilfreich

Auch aus Kanada wird uns von Frau Ch. aus V. mitgeteilt:

«Ihre Kelpoforcetabletten sind sehr gut. Man riecht schon direkt das Meer. Ich nahm früher schon solche Tabletten ein, aber diese halfen nicht. Ganz anders Ihre Tabletten. — Sehr gut sind auch die Echinaforcetropfen, die sehr schnell wirken, wie auch das Aesculus und die Viscatropfen. — Recht herzlichen Dank für Ihre Beratung und freundlichen Gruß von einer sehr zufriedenen Kundin.»

WICHTIGE MITTEILUNGEN

Wir suchen

für unsere reichhaltige Korrespondenz eine tüchtige **KORRESPONDENTIN** als zusätzliche Bürokräft, die mit Liebe, vollem Interesse und Verständnis auf das Wohl kranker Menschen bedacht ist. — Die Stelle ist für jene, die nach einer lohnenden, dankbaren Arbeit Ausschau halten, sicher das Gesuchte. — Bedingung ist geläufiges Maschinenschreiben, rasche und gute Auffassungsgabe und wenn möglich eine grundlegende Erfahrung in Büroarbeiten. — Interessentinnen möchten ihre Offerten direkt an **A. Vogel, Teufen AR** (privat) senden.

Ebenso möchte uns ein erfahrener, zuverlässiger **BUCHHALTER** seine Offerte an die gleiche Adresse zusenden. Bevorzugt wird jemand mit genügend Mannesreife und entsprechender, gründlicher Erfahrung, um dem verantwortungsvollen Posten gewachsen zu sein.

Zur Berichtigung

Da sich in der Liste der Nahrungs- und Hausmittel in der letzten Nummer verschiedene Fehler eingeschlichen haben, sehen wir uns genötigt, nochmals eine genaue Aufstellung folgen zu lassen.